

DKFM. FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

II-1341 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Z. 11 0502/36-Pr.2/91

Wien, 26. März 1991

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

414 IAB
1991 -03- 26
zu 376 IJ

Parlament

1017 W i e n

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Heinrich Kuba und Genossen vom 30. Jänner 1991, Nr. 376/J, betreffend Finanzierung der Nahverkehrsvorhaben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die für den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs verfügbaren Mittel waren bisher bei eigenen finanzgesetzlichen Ansätzen, zuletzt im Bundesvoranschlag 1990 beim Ansatz 1/79353 "Nahverkehr" und beim Ansatz 1/79363 "Nahverkehr-Schienenverbundvertrag", veranschlagt. Im Bundesvoranschlag 1991 sind diese Mittel, zusammen mit denen der bisher ebenfalls gesondert geführten Ansätze "Anlagen", "Transitkorridor" und "Nebenbahnen", beim neuen Ansatz 1/79313 "Anlagen" veranschlagt.

Bei den genannten Investitionsmitteln beträgt der Gebarungserfolg 1990 zusammen 5 209 Mio S. Dem gegenüber ist im Bundesvoranschlag 1991 beim Ansatz "Anlagen", der auch die zum Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs durch die Österreichischen Bundesbahnen zu verwendenden Mittel beinhaltet, mit 5 212 Mio S ein geringfügig höherer Betrag veranschlagt. Es trifft daher nicht zu, daß im Budget 1991 eine "Reduzierung der Nahverkehrsmittel" geplant ist.

Die Zuordnung der genannten Mittel auf bestimmte Vorhaben obliegt nicht dem Bundesministerium für Finanzen. Bezüglich der Höhe der für Nahverkehrsprojekte tatsächlich verfügbaren Mittel der Österreichi-

- 2 -

schen Bundesbahnen verweise ich deshalb auf die Ausführungen des Herrn Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr in dessen Antwort auf die schriftliche Anfrage Nr. 317/J.

Zu 2. und 3.:

Im Rahmen der den Österreichischen Bundesbahnen zur Verfügung stehenden Budgetmittel wird auch weiterhin ein Ausbau des Nahverkehrs möglich sein. Die vorrangige Bedeutung des öffentlichen Verkehrs gegenüber dem Straßenverkehr findet im Bundesvoranschlag für das Jahr 1991 in den bei Kapitel 65 "Verkehr" und Kapitel 79 "ÖBB" veranschlagten Mitteln für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs auf der Schiene einen Niederschlag und wird sich darüber hinaus auch in der weiteren Ausnutzung sonstiger Finanzierungsmöglichkeiten ausdrücken.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. G. G.', is centered on the page.